

VERKEHR 2025

**BREMEN
BEWEGEN!**

Auswertung Online-Dialog

Bremen-Bewegen.de, Stufe 3



Der Senator für Umwelt,
Bau und Verkehr



**Freie
Hansestadt
Bremen**

Impressum:**Herausgeber:**

Freie Hansestadt Bremen
 Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
 Abteilung 5 – Verkehr
 Referat 50 – Strategische Verkehrsplanung
 Ansgaritorstraße 2
 28195 Bremen

Vi.S.d.P. Brigitte Köhnlein

Konzept, Kartographie und Gestaltung

Nexthamburg Plus UG
www.nexthamburgplus.de

Kartendaten:

Freie Hansestadt Bremen, GeoInformation Bremen
 Landesamt für Kataster - Vermessung -
 Immobilienbewertung - Informationssysteme
 Lloydstraße 4
 28217 Bremen

Redaktion

Markus Ewald, Nexthamburg Plus UG
 Marie Haißt, Nexthamburg Plus UG
 Jan Bembenek, Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Was ist der Bremer Verkehrsentwicklungsplan?

Der Verkehrsentwicklungsplan (VEP) ist die Grundlage für die strategische Verkehrsplanung in Bremen bis zum Jahr 2025. Der VEP soll dafür sorgen, dass die einzelnen verkehrlichen Maßnahmen künftig zueinander passen und zur Erreichung der selben Ziele dienen.

Der Verkehrsentwicklungsplan deckt alle Arten von Verkehr ab; dazu gehören Fußverkehr, Radverkehr, Motorisierter Individualverkehr (Pkw-Verkehr) und Öffentlicher Personenverkehr.

Der Verkehrsentwicklungsplan entsteht bis 2014 in vier Stufen. In jeder Stufe haben die Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, ihre Anregungen und Ideen

einzubringen. Stufe 1, die „Chancen- und Mängelanalyse“, fand von November 2012 bis Ende Januar 2013 statt. Die Dialogplattform Bremen-Bewegen.de ging im November 2012 online.

Die Stufe 2, „Maßnahmenkonzepte und Szenarienentwicklung“, fand im Sommer 2013 statt. Hier wurden thematische Szenarien vorgestellt, mit denen die Wirkung und Kosten von Einzelmaßnahmen bewertet werden konnten.

Die Ergebnisse der Beteiligung fließen in die Erstellung des Handlungskonzeptes des VEP ein.

Warum eine Onlinebeteiligung zum VEP?

Der Planungsprozess eines umfangreichen Planwerks wie der des Verkehrsentwicklungsplans erstreckt sich über mehrere Jahre. Die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern während des gesamten Planungsprozesses ist ein Hauptanliegen der Freien Hansestadt Bremen. Traditionell und auch formal wird die Beteiligung „vor-Ort“ mittels Bürgerforen umgesetzt. Dies findet selbstverständlich auch beim VEP Bremen Anwendung. Als zusätzliches Angebot an die Bürgerinnen und Bürger ist die Onlinebeteiligung im Rahmen von Bremen-Bewegen.de zu sehen. Hier haben all diejenigen die Möglichkeit sich am VEP zu beteiligen, die aus Zeitgründen nicht an einem Planungsworkshop teilnehmen können oder ihre Anregungen lieber über das Internet einbringen möchten.

Die Reichweite und Resonanz des Onlineforums ist aufgrund des einfacheren, schnelleren Zugangs größer als die örtlichen Beteiligungsformen. Beide Formate, Online- und „Vor-Ort-Beteiligung“ bauen aufeinander auf und ergänzen sich.

Ziel der „Vor-Ort“- und der Onlinebeteiligung ist es, die Inhalte des Planwerks gemeinsam im Dialog zu erarbeiten und somit deren Akzeptanz und Anwendbarkeit im Alltag sicherzustellen.

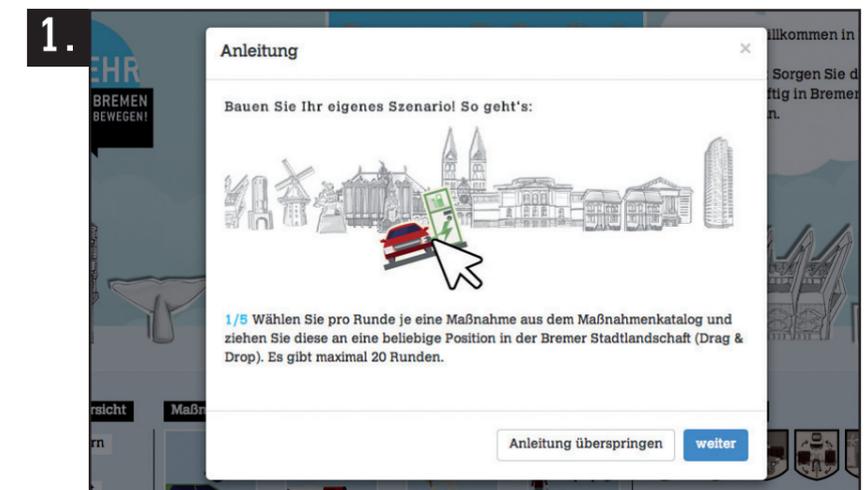
Verfahrensübersicht VEP Bremen

Vorstufe	Ziele des Verkehrsentwicklungsplans	Bürgerforen	Sommer 2012
Stufe 1	Bestandsanalyse: Chancen & Mängel	Bremen-Bewegen.de, Bürgerforen	Winter 2012/2013
Stufe 2	Maßnahmenkonzepte und Szenarientwicklung	Bremen-Bewegen.de, Bürgerforen	Spätsommer 2013
Stufe 3	Maßnahmenbewertung/ Ableitung Zielszenario	Bremen-Bewegen.de, Bürgerforen	1.Quartal 2014
Stufe 4	Entwurf des Verkehrsentwicklungsplans mit Handlungskonzept	Bremen-Bewegen.de, Bürgerforen	2.Quartal 2014

So funktioniert Bremen-Bewegen.de Stufe 3

In Stufe 2 des Verkehrsentwicklungsplans wurden thematische Testszenarien gebildet, durch die Auswirkungen von Einzelmaßnahmen und Maßnahmenbündeln ermittelt werden konnten. Zu Beginn der Stufe 3 entwarf die Stadt Bremen ein Zielszenario, das eine Auswahl der verkehrplanerisch sinnvollsten und finanziell machbarsten Maßnahmen darstellte. Anstatt über diesen Entwurf abstimmen zu lassen, wurde ein interaktiver Online-Bau-

kasten entwickelt, durch den die Bürgerinnen und Bürger ihr eigenes Zielszenario in vereinfachter Form zusammenstellen konnten. Aus der gezielten Analyse der zusammengestellten Szenarien werden nun detaillierte Empfehlungen der Bürgerinnen und Bürger abgelesen. Dabei können demographische Faktoren berücksichtigt werden, die bei der Abgabe der Szenarien abgefragt wurden.

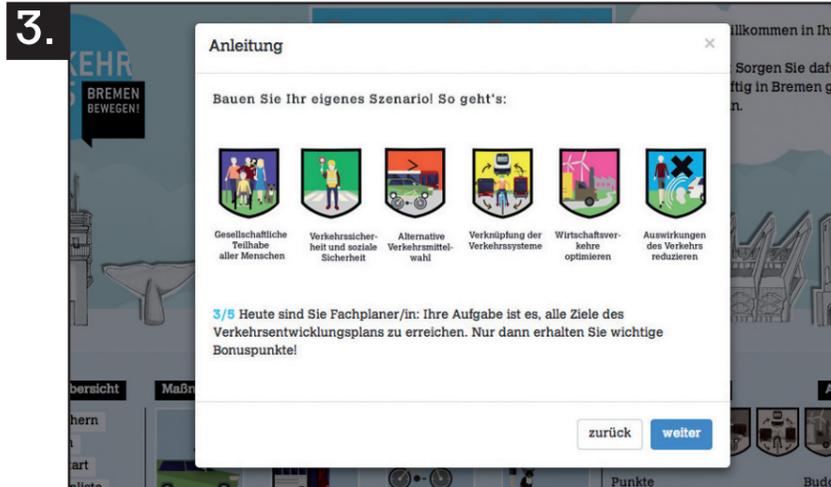


Auswahl der Maßnahmen

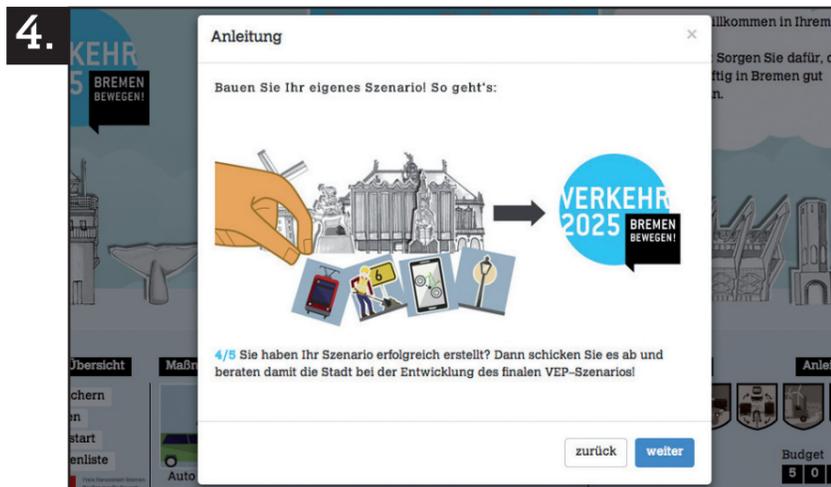


Zusammenhang von Budget und Punkten

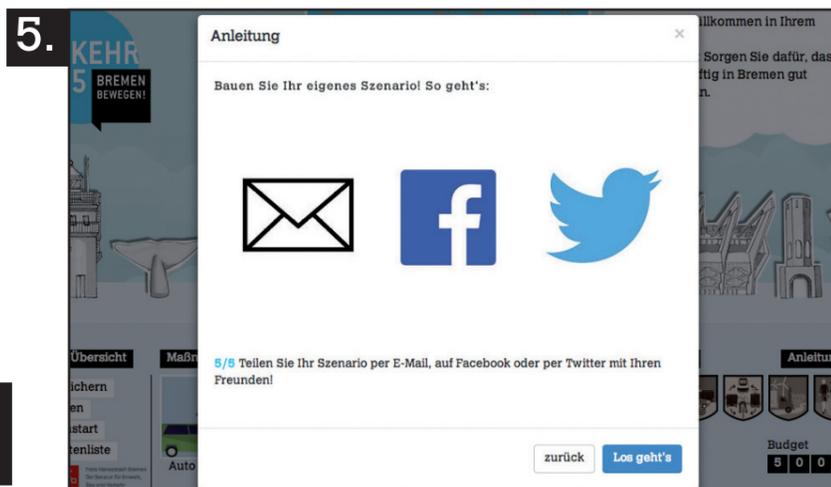
Wie wurde Bremen-Bewegen.de Stufe 3 angenommen?



Erreichen Sie die Ziele des VEP.

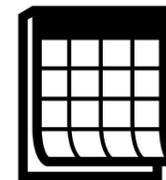


Beraten Sie die Stadt.



Teilen Sie Ihr persönliches Szenario.

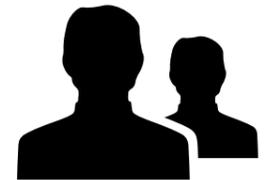
Insgesamt haben 3.552 Besucherinnen und Besucher Bremen-Bewegen.de während der Laufzeit vom 3. März bis 27. April 2014 aufgerufen. 2.223 Personen haben ihr eigenes Szenario gestartet. Insgesamt sind 419 gültige Szenarien zur Auswertung und Empfehlung eingereicht worden.



56
Tage Laufzeit



23.496
Seitenaufrufe



3.552
Besucher



2.223
gestarte Bürger-
Szenarien

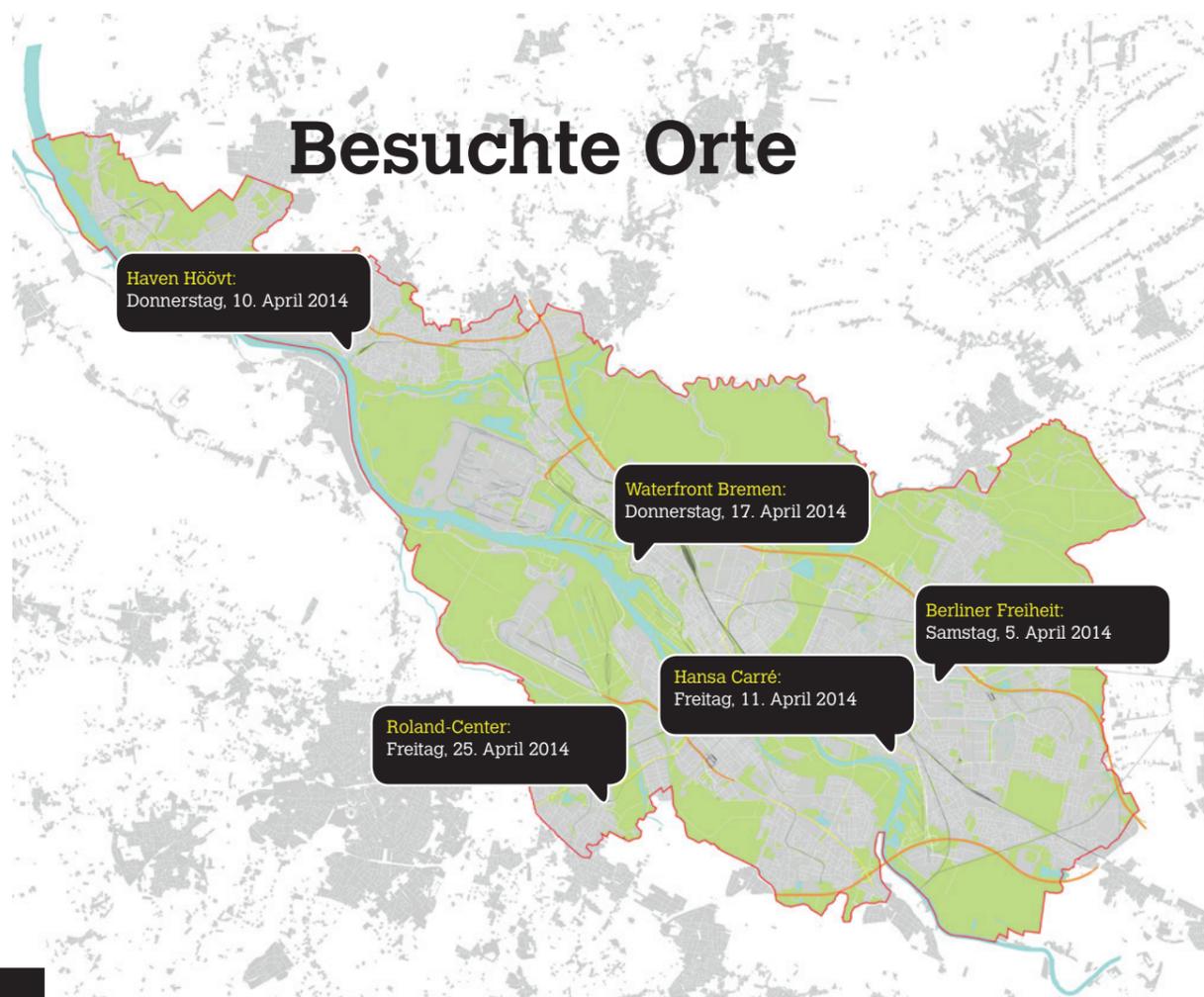


419
eingereichte gültige
Bürger-Szenarien

Bremen Bewegen on Tour

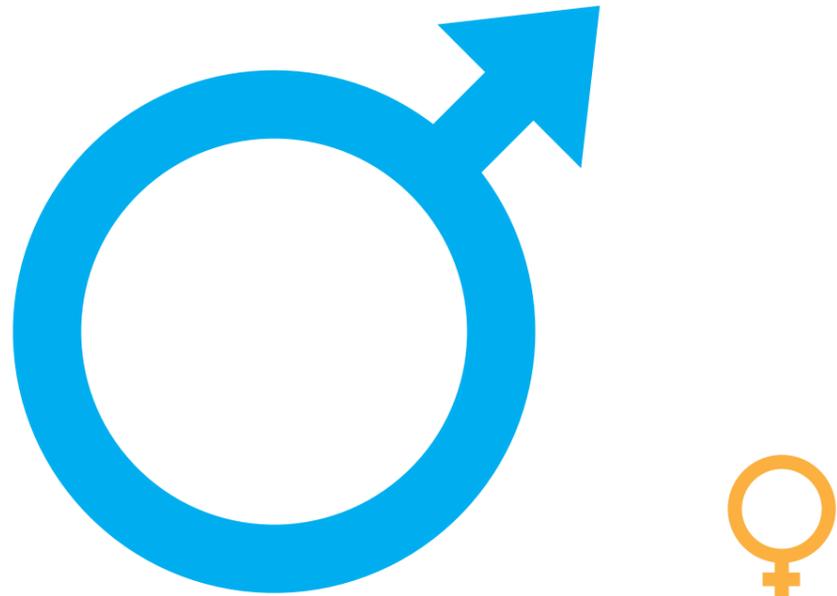
Das Format „Bremen-Bewegen on Tour“ präsentierte die Stufe 3 des Baukastens an mehreren Orten im Bremer Stadtgebiet. Ziel war es zum einen, auf die Möglichkeit der Teilnahme an dem Szenarienbaukasten aufmerksam zu machen und zum anderen, Bremerinnen und Bremer ohne Internetzugang das Mitmachen zu ermöglichen. „Bremen-Bewegen on Tour“ wurde als Stand konzipiert, der zu mehreren Ter-

minen in Einkaufszentren jeweils für einen Tag aufgebaut wurde. Betreut von jeweils drei Personen, wurde die aktuelle Phase erläutert, die Maßnahmen präsentiert sowie die Möglichkeit angeboten, den Baukasten vor Ort zu benutzen. Das Format „Bremen-Bewegen on Tour“ diente dazu, die Reichweite des Szenario-Baukastens zu erhöhen.



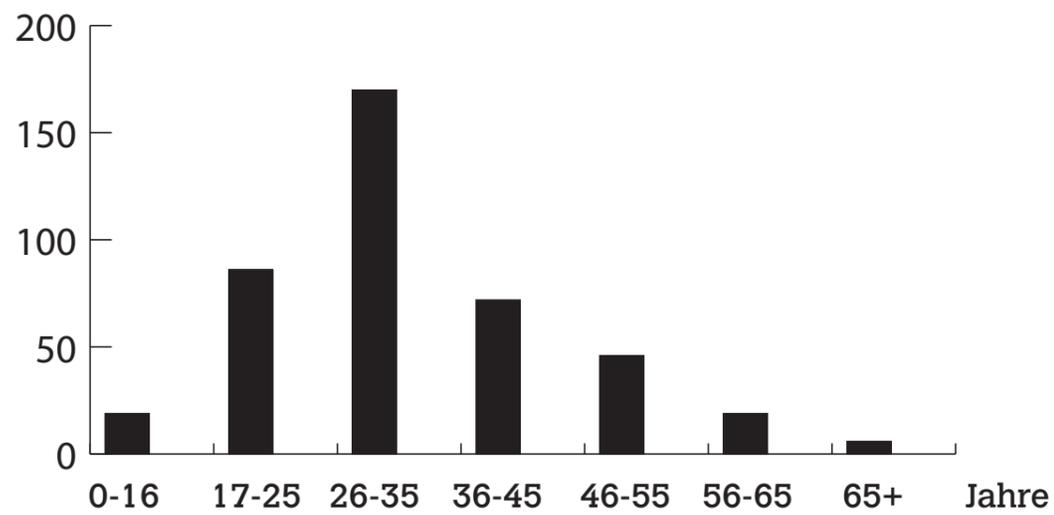
Wer waren die Nutzer? *

* der erfolgreich eingereichten Szenarien



338 männlich

80 weiblich



Altersverteilung der Teilnehmenden

Die Top 30 der Szenarien

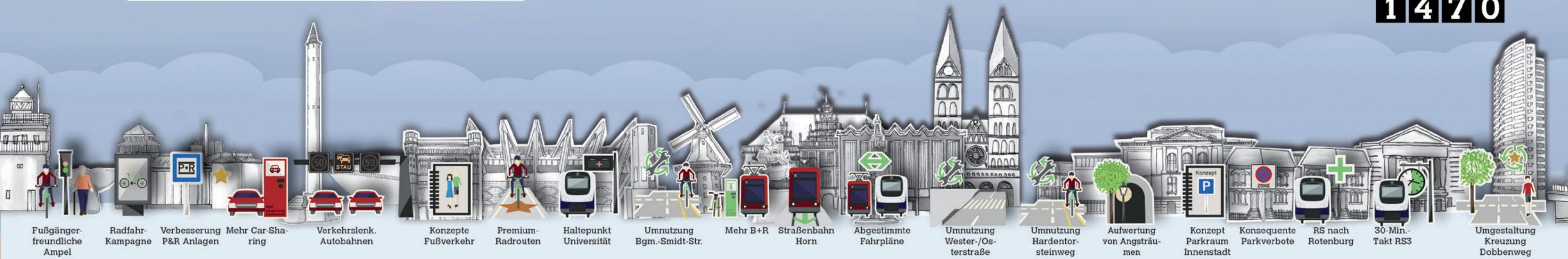
Rang	Name	Punkte
1.	Hampelmann 2	1470
1.	Bremerhaven	1470
3.	Bremen by Robert&Felix (Schülerszenario)	1460
4.	HH	1450
5.	Finisher1985	1430
6.	Vorbild Kopenhagen	1420
7.	Bremen mit Bahn und Rad	1410
8.	Nachhaltiges Bremen	1400
8.	Möbiusband	1400
10.	Kuhknüppelshausen	1380
10.	magocity2	1380
10.	Dorf mit Straßenbahn	1380
10.	Schlafstadt	1380
14.	FakeTown	1370
14.	Vordertupfingen	1370
14.	Bremierien	1370
14.	Rita mobil	1370
14.	pegasus	1370
14.	Jaytown	1370
14.	Bremen wird fit für 2025	1370
14.	Bremen 2.0	1370
22.	Rom	1360
22.	Hampelmann	1360
24.	Weinert	1350
24.	*Bestes Bremen*	1350
24.	Ein gesunder Mix aus Bus, Bahn und Fußgängern	1350
27.	Hasenhausen	1340
27.	Kamel	1340
27.	Bremen der Zukunft	1340
27.	BremenTrafficFuture	1340
31.	Bremen 2020	1330
31.	Werdertown	1330

Top 3 der Szenarien

Platz 1: Hampelmann 2

Punkte

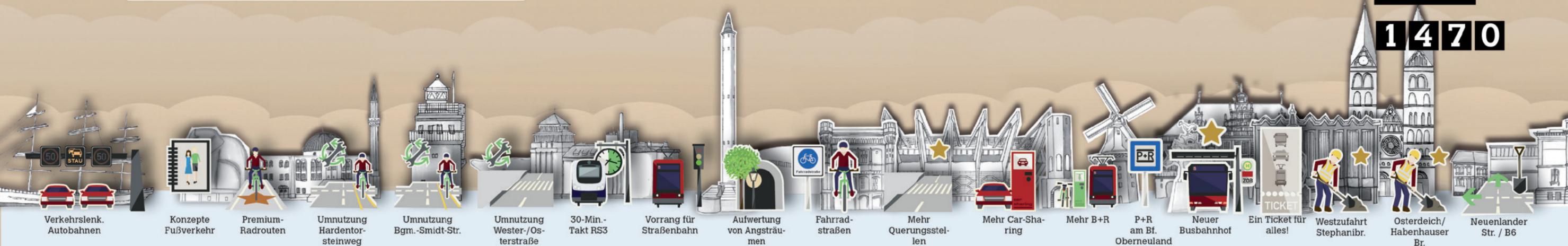
1470



Platz 1: Bremerhaven

Punkte

1470



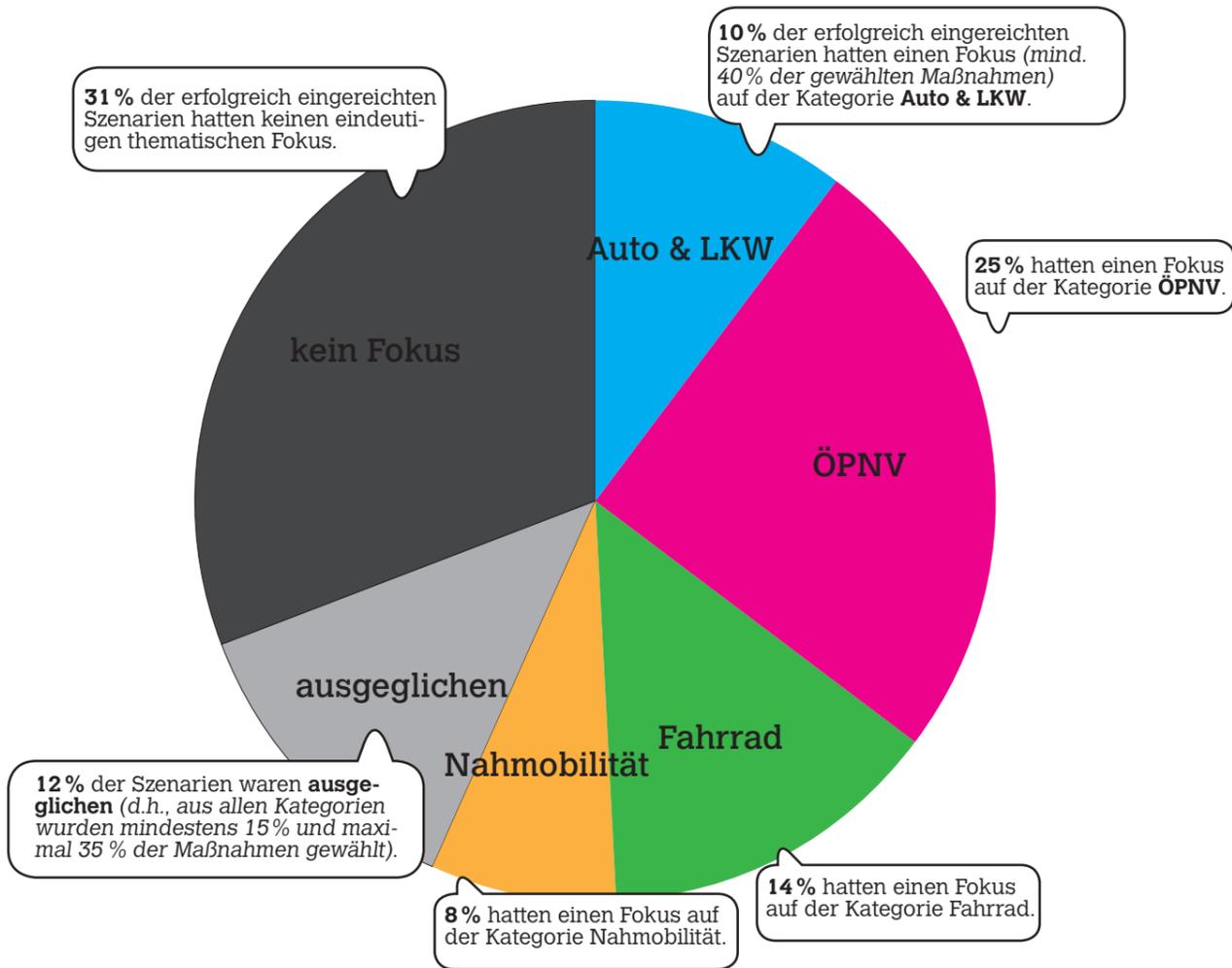
Platz 3: Bremen by Robert & Felix

Punkte

1460



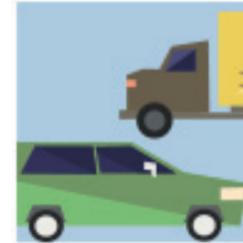
Thematische Schwerpunkte



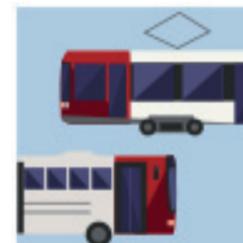
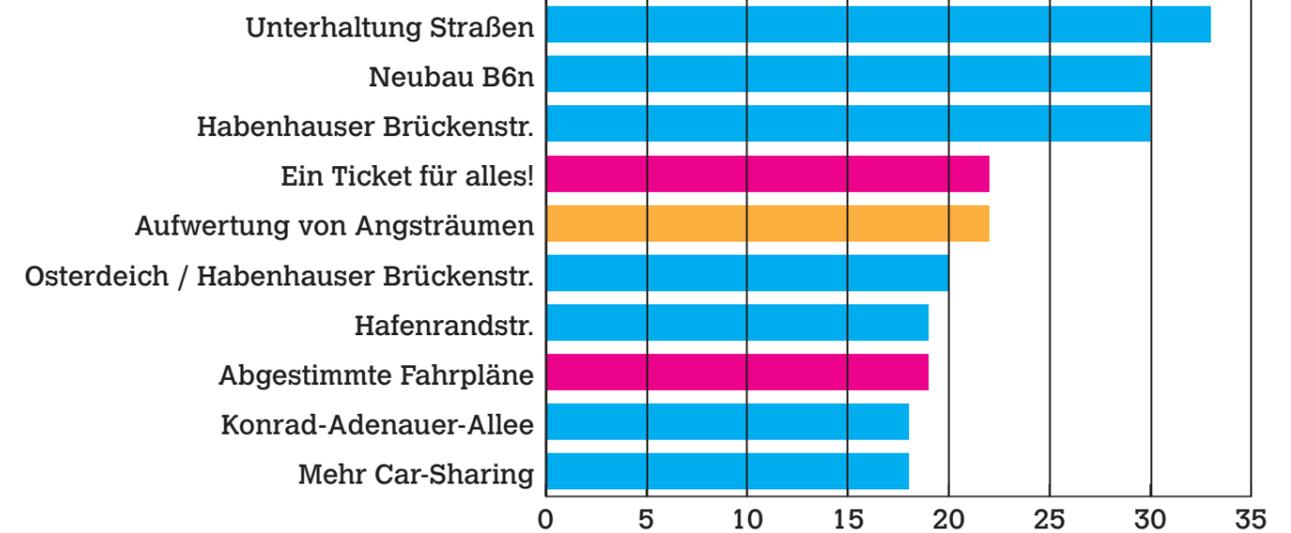
Legende (auch für folgende Grafiken)



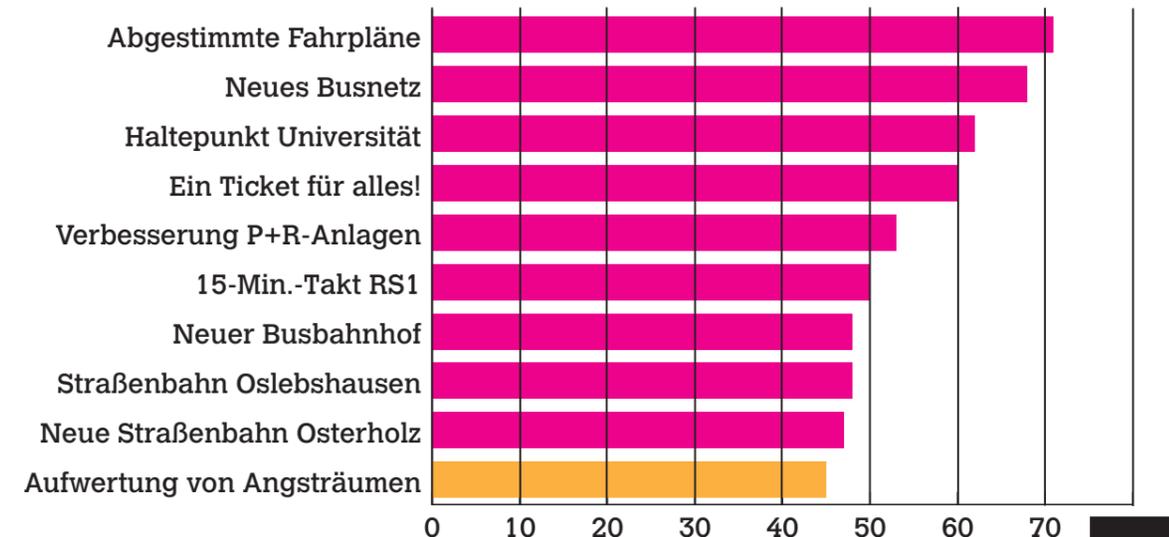
Gewählte Maßnahmen nach Schwerpunkten



Maßnahmen von Nutzern, die einen Fokus auf Auto & LKW-Maßnahmen gesetzt haben

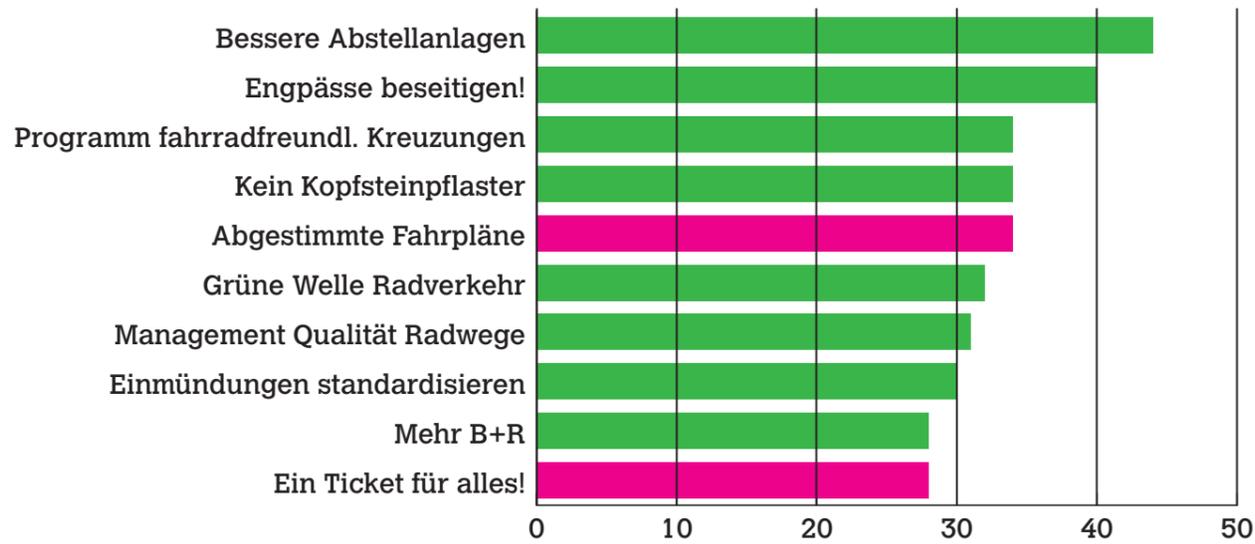


Maßnahmen von Nutzern, die einen Fokus auf ÖPNV-Maßnahmen gesetzt haben

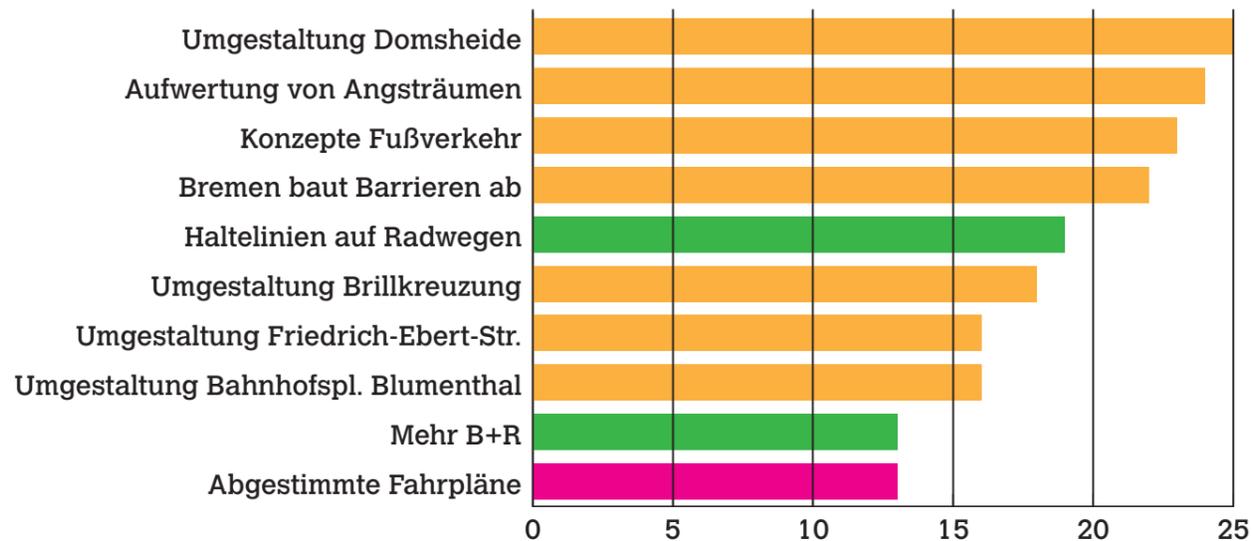




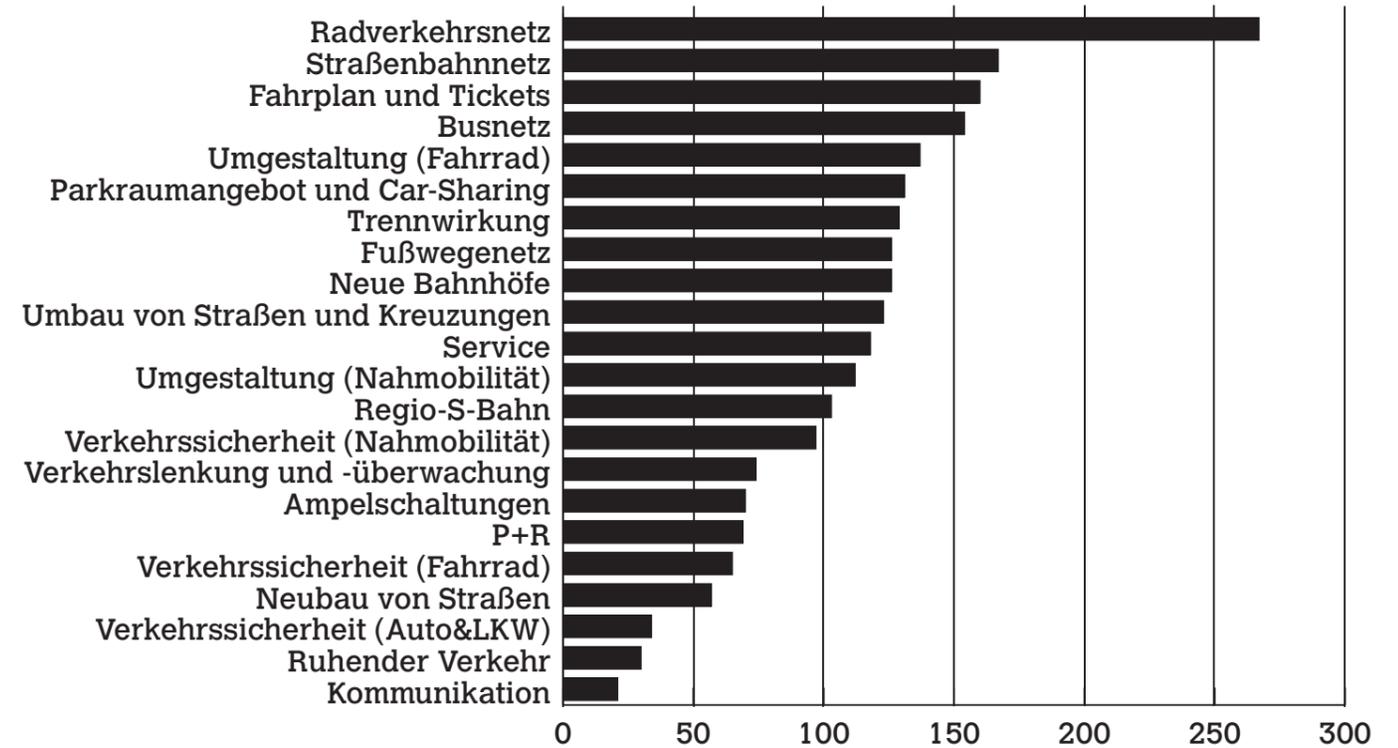
Maßnahmen von Nutzern, die einen Fokus auf Fahrrad-Maßnahmen gesetzt haben



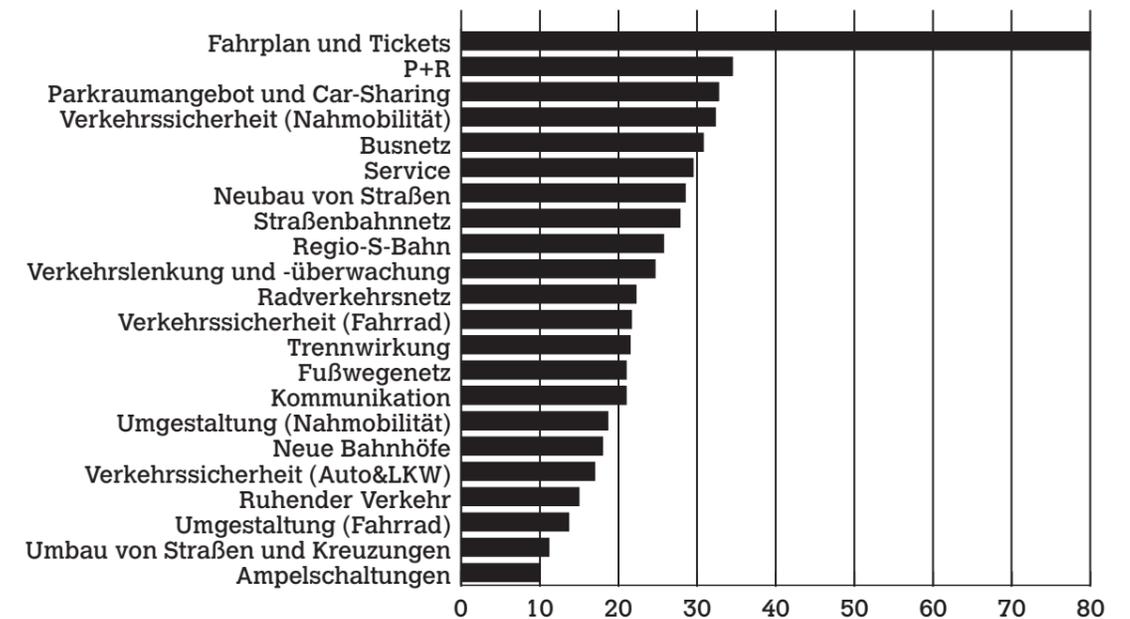
Maßnahmen von Nutzern, die einen Fokus auf Nahmobilitäts-Maßnahmen gesetzt haben



Häufigkeiten der gewählten Subkategorien



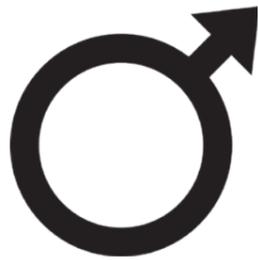
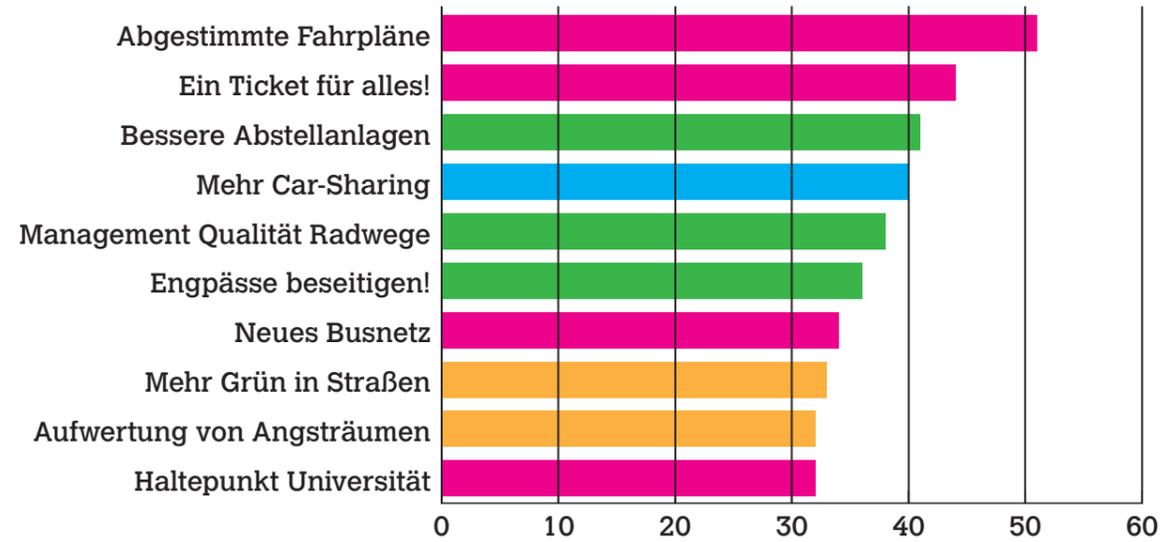
... unter Berücksichtigung der Anzahl der Maßnahmen in den jeweiligen Subkategorien



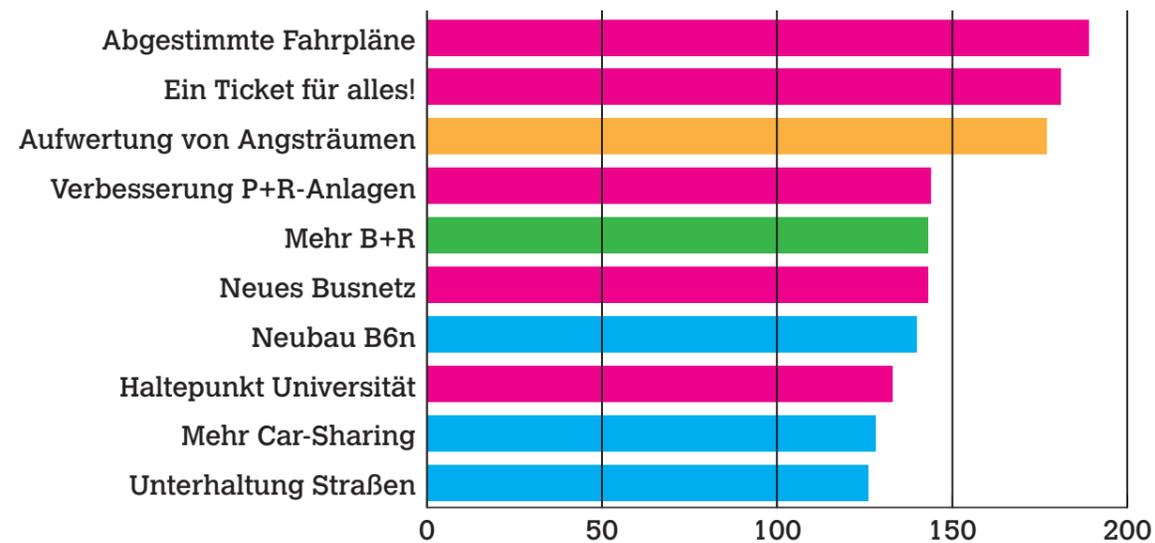


Thematische Auswertungen

Maßnahmen, die von weiblichen Nutzern gewählt wurden

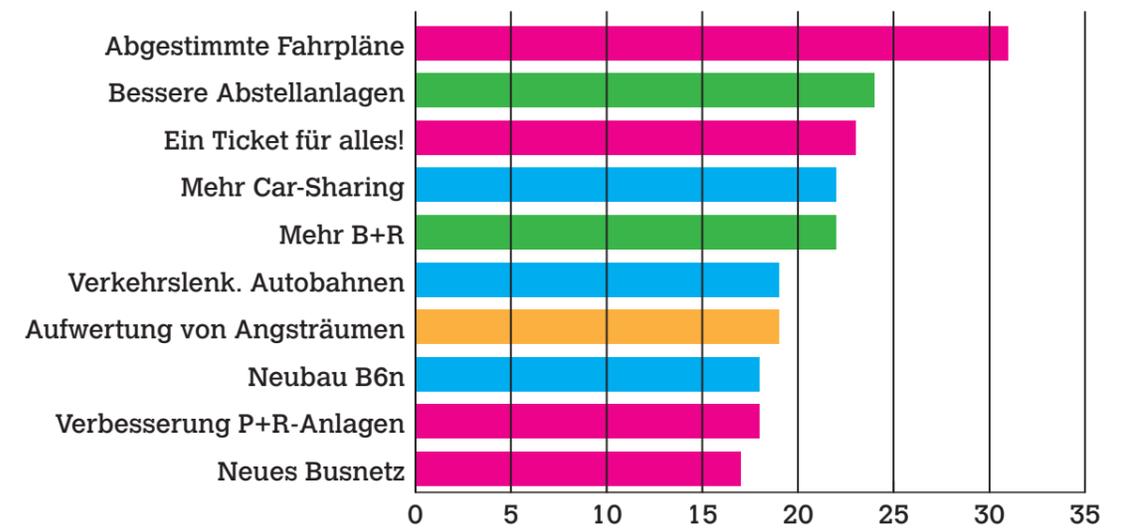


Maßnahmen, die von männlichen Nutzern gewählt wurden

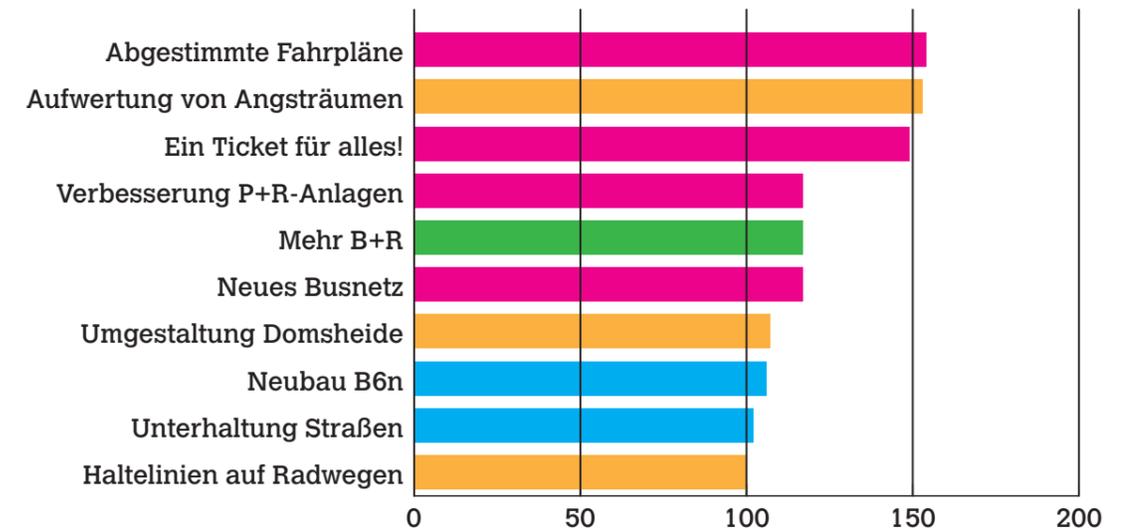


Thematische Auswertungen

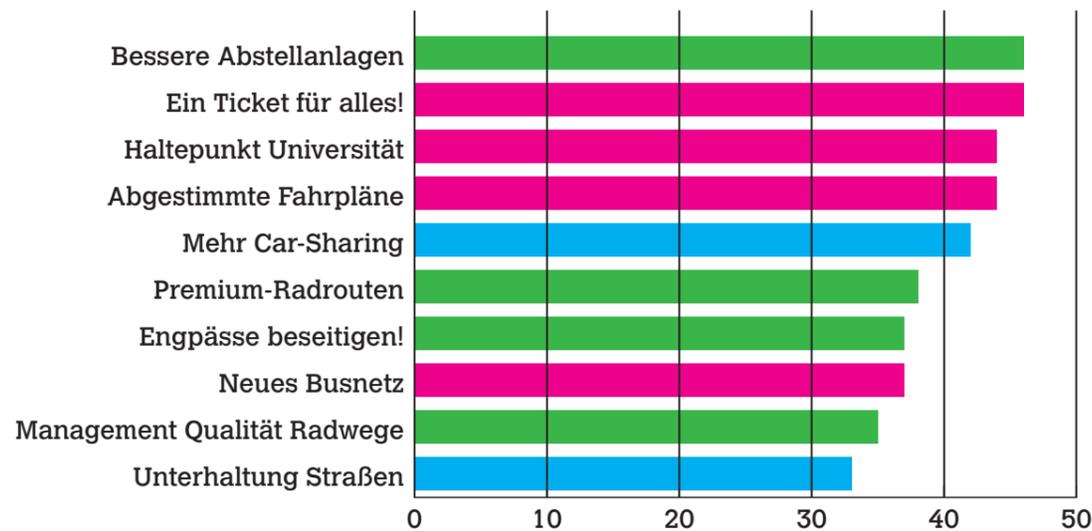
Maßnahmen, die von Nutzern bis 18 Jahren gewählt wurden



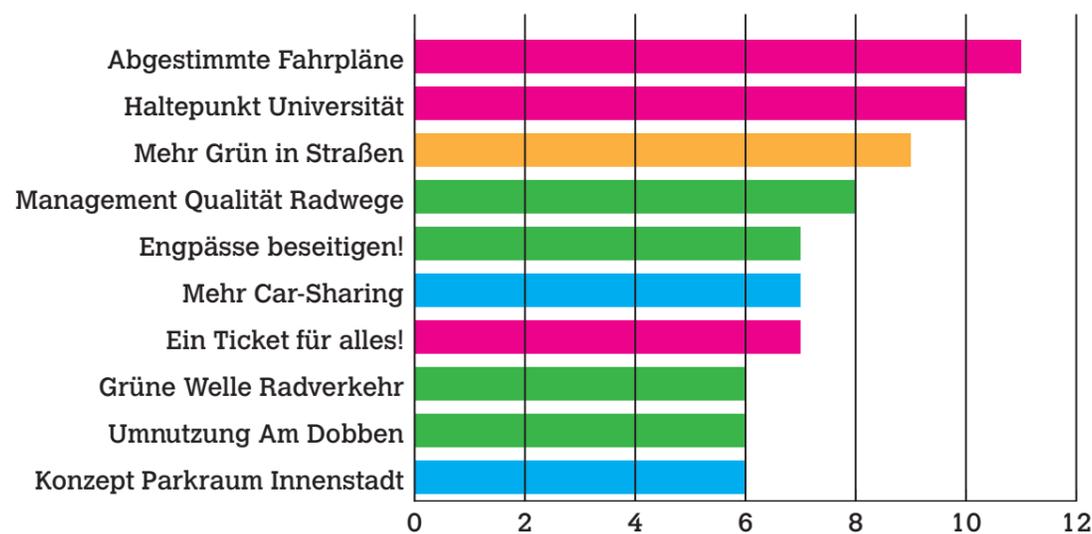
Maßnahmen, die von Nutzern zwischen 19 und 40 Jahren gewählt wurden



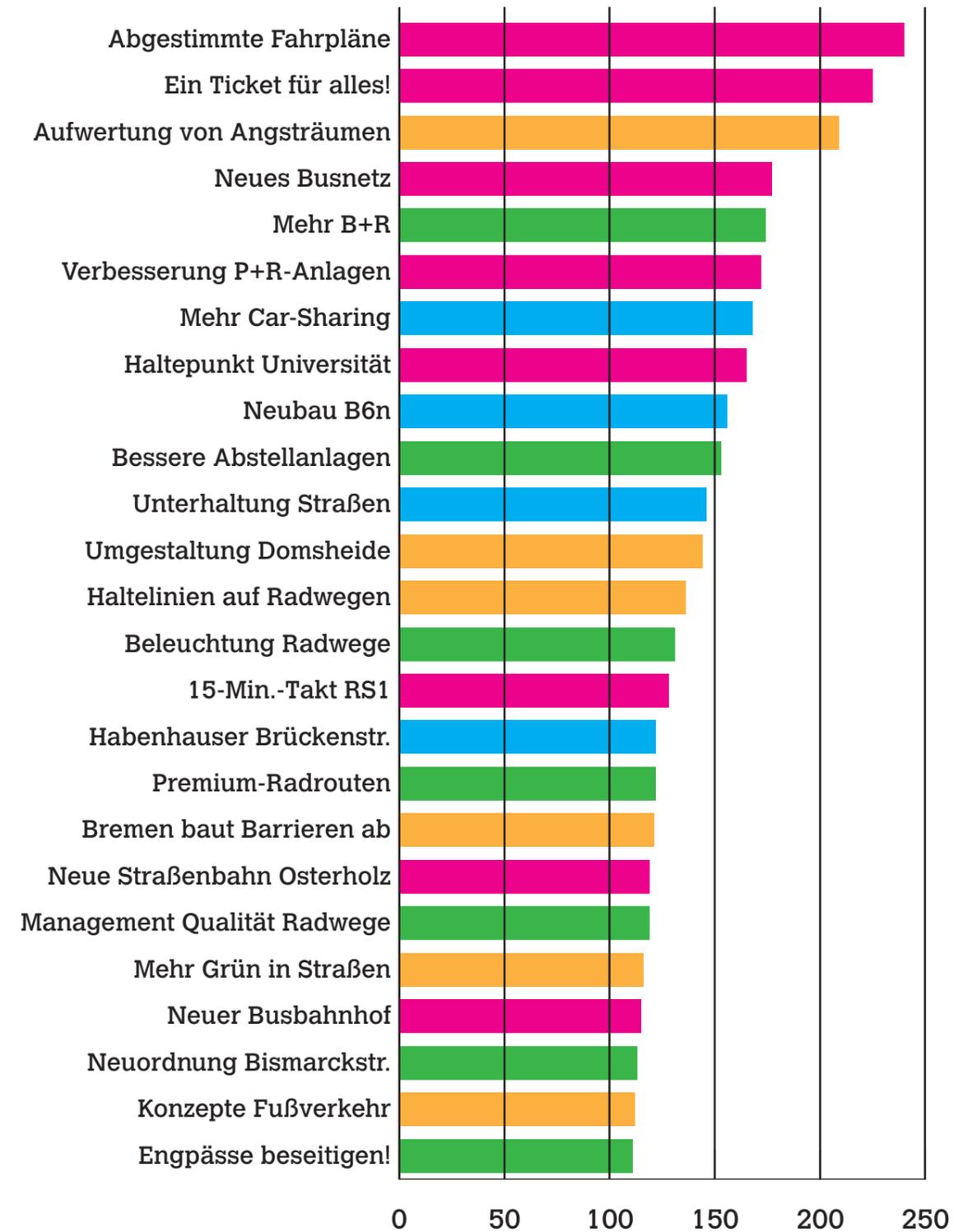
Maßnahmen, die von Nutzern zwischen 41 und 59 Jahren gewählt wurden



Maßnahmen, die von Nutzern ab 60 Jahren gewählt wurden



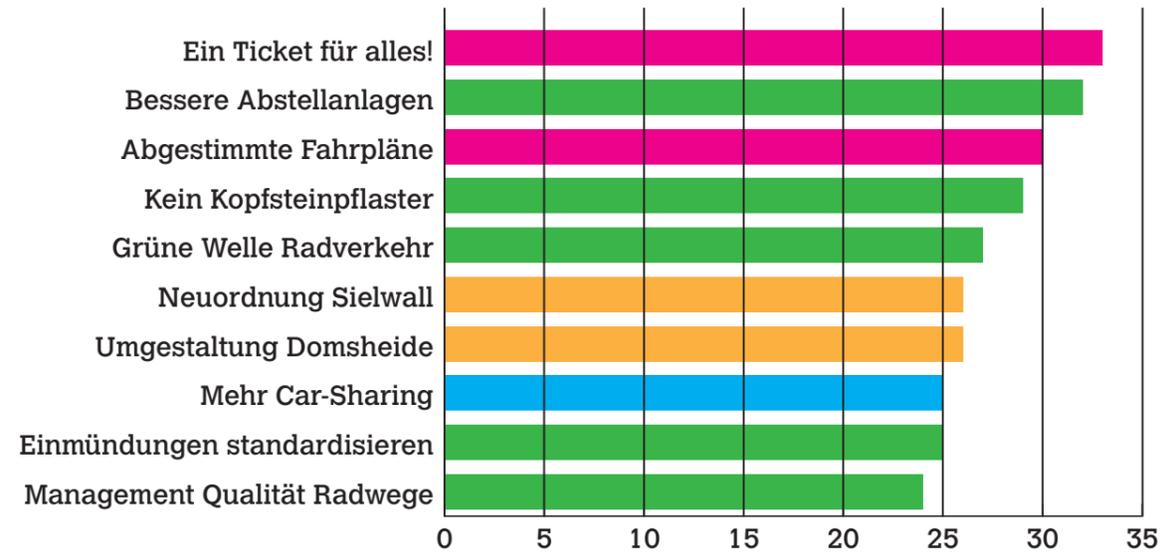
Verteilung der 25 meist gewählten Maßnahmen aller eingereichten Bürger-Szenarien





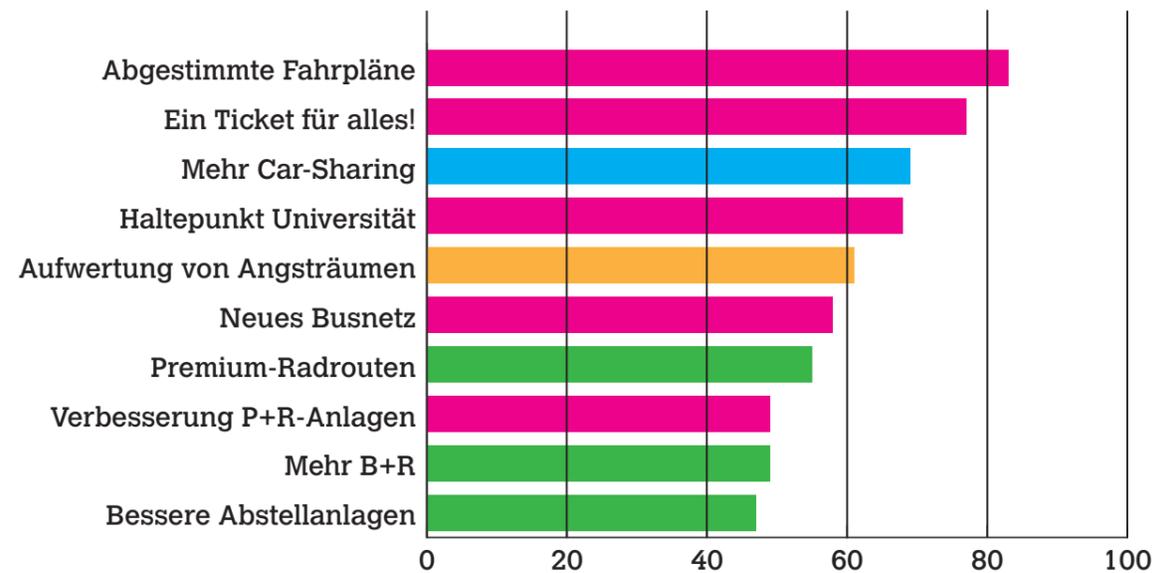
Thematische Auswertungen

Maßnahmen, die von Nutzern mit mindestens 120 Euro Restbudget gewählt wurden



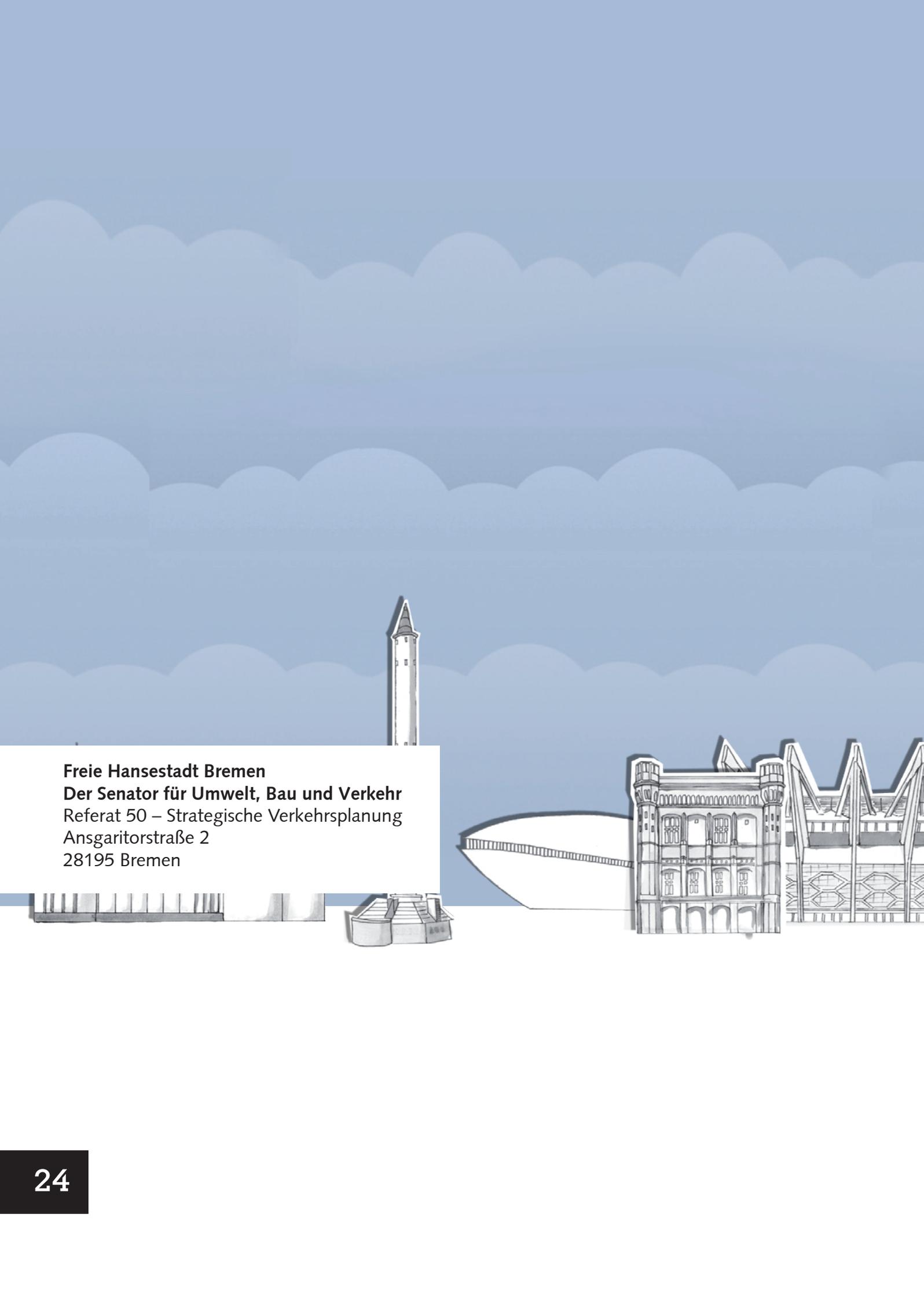
9999

Maßnahmen, die von Nutzern mit mindestens 1.200 Punkten gewählt wurden



Alle Bürger-Szenarien sind weiterhin einsehbar unter:

Bremenbewegen.de

The background features a light blue sky with a pattern of darker blue, scalloped clouds. In the center, a tall, white lighthouse tower with a pointed top stands on a small island. To the right, a large, white, modern building with a complex, multi-tiered structure and a prominent tower is shown. In the foreground, a small, white, modern boat is positioned on the water. The text is overlaid on a white rectangular area on the left side of the page.

Freie Hansestadt Bremen
Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
Referat 50 – Strategische Verkehrsplanung
Ansgaritorstraße 2
28195 Bremen